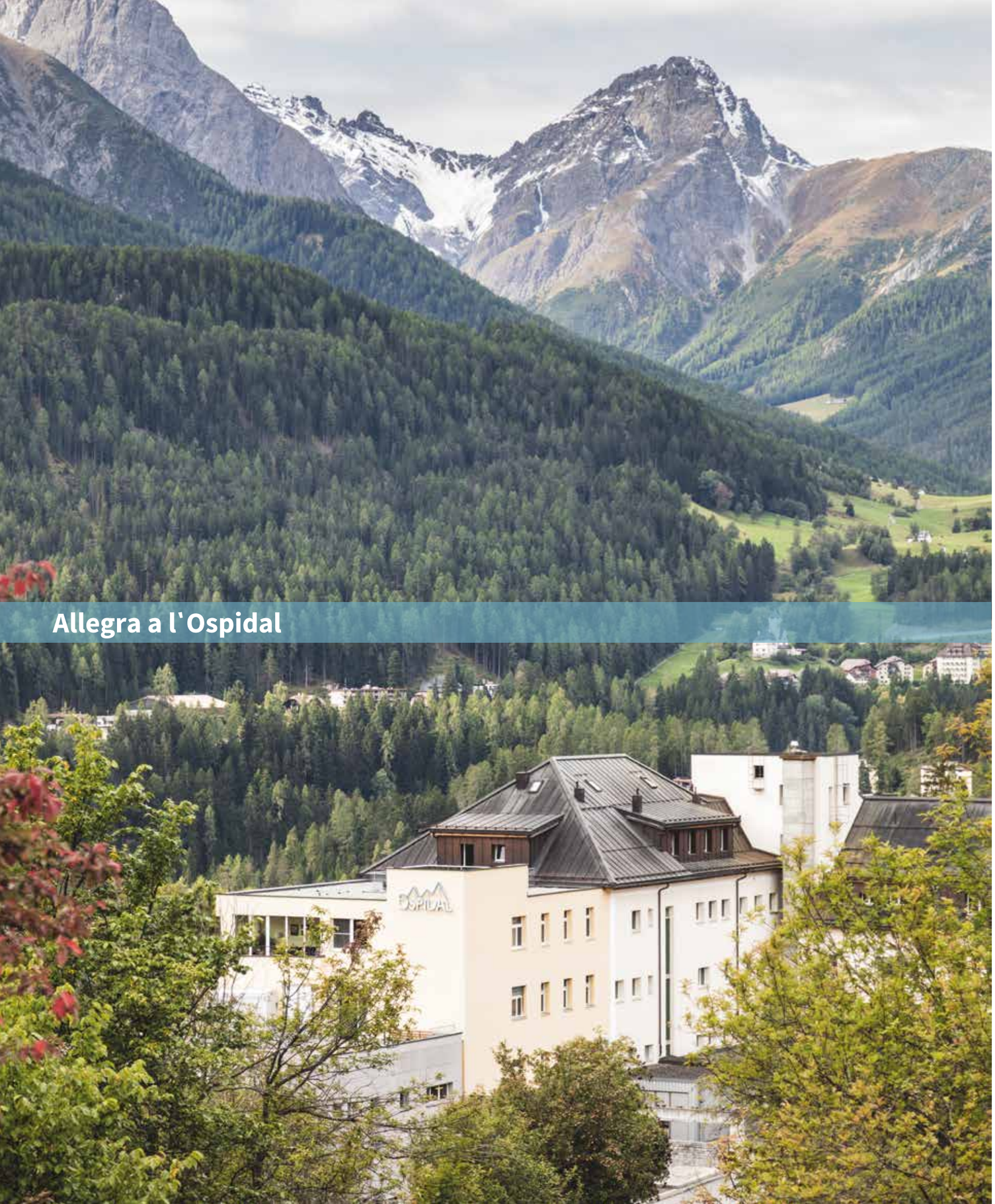
Ospidal

OSPIDAL

CENTER DA SANDÀ ENGIADINA BASSA

GESUNDHEITSZENTRUM UNTERENGADIN



Allegra a l'Ospidal

Allegra a l'Ospidal

Das Ospidal im Unterengadin ist für die medizinische Grund- und Notfallversorgung der Region zuständig. Das Regionalspital in Scuol ist familiär und professionell. Es ist regional verankert und international ausgerichtet. Es hat Tradition und geht innovative Wege. Es bietet modernste Schul-, aber auch Komplementärmedizin im Sinne einer echten Integrativen Medizin an und hat in der Schweiz eine Vorreiterrolle im Bereich der Patientensicherheit eingenommen. Kurzum: Das Ospidal zeichnet sich durch seine Vielseitigkeit aus. Hier gibt es nicht «entweder-oder» sondern «sowohl-als auch» – und dies von der Wiege bis zur Palliative Care. Patientensicherheit und Qualität haben dabei oberste Priorität. Der romanische Begriff «Ospidal» leitet sich im übrigens vom lateinischen «hospitale» ab und steht für den Begriff der Gastfreundschaft. Das Ospidal soll nicht ausschliesslich ein Haus für Kranke, sondern vor allem eine Stätte der Gesundheit sein. Dafür setzen sich alle Mitarbeiter tagtäglich ein.

Für das Ospidal-Team, Ihr
Dr. med. Joachim Koppenberg
Direktor

Chirurgie & Orthopädie

In der Abteilung Chirurgie & Orthopädie arbeitet ein hochqualifiziertes und erfahrenes Team zusammen. Die spezialisierten Fachärzte bringen ihr Wissen und Können bei einer akuten Notfallbehandlung sowie bei geplanten Eingriffen zur Anwendung.

Ältere Patienten profitieren von der engen Kooperation mit den Fachärzten der Inneren Medizin und Anästhesiologie.

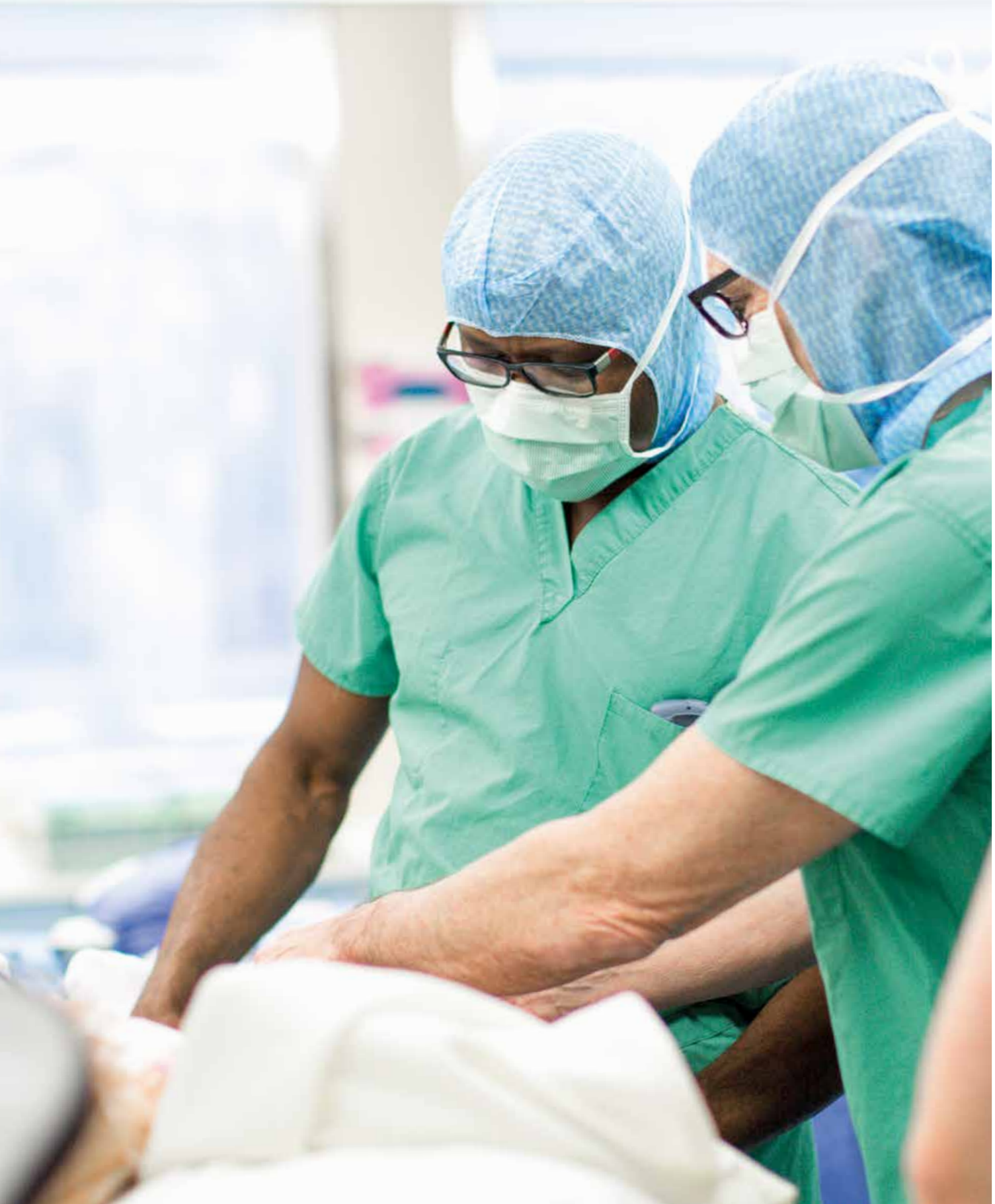
Am Ospidal ist die Akutversorgung ein Teil der chirurgisch-orthopädischen Arbeit. Die meisten Patienten werden im Rahmen von Wahleingriffen behandelt.

Akute Notfallbehandlung

Bei einem Notfall ist der Patient auf eine schnelle und qualitativ hochstehende Akutversorgung angewiesen. Unfallverletzungen, wie Knochenbrüche oder akute Bauchbeschwerden, werden am Ospidal behandelt. Zur Diagnostik und regelmässigen Versorgung werden modernste Verfahren angewendet. Auf die Erstversorgung bauen auch das Behandlungsprogramm und das anschliessende Therapiekonzept auf.

Unfallchirurgie

Unfälle können komplizierte Verletzungen mit sich bringen. Die Operationen und Behandlungen werden am Ospidal stets nach den neuesten Standards durchgeführt. Die Freundlichkeit gegenüber den Patienten wird bei allen Behandlungen gross geschrieben.



Orthopädie – schwere Gelenkerkrankungen

Am Ospidal sorgen spezialisierte Fachärzte mit ihrem Know-how für ein breites orthopädisches Angebot. Die Behandlung von schweren Gelenkerkrankungen erfolgt sowohl konservativ als auch operativ. Die meisten Eingriffe werden mit grosser Routine arthroskopisch durchgeführt. Das Spektrum umfasst u.a.:

- Arthroskopien aller Gelenke
- Hüftprothesen
- Knie-(teil)prothesen
- Schulterprothesen

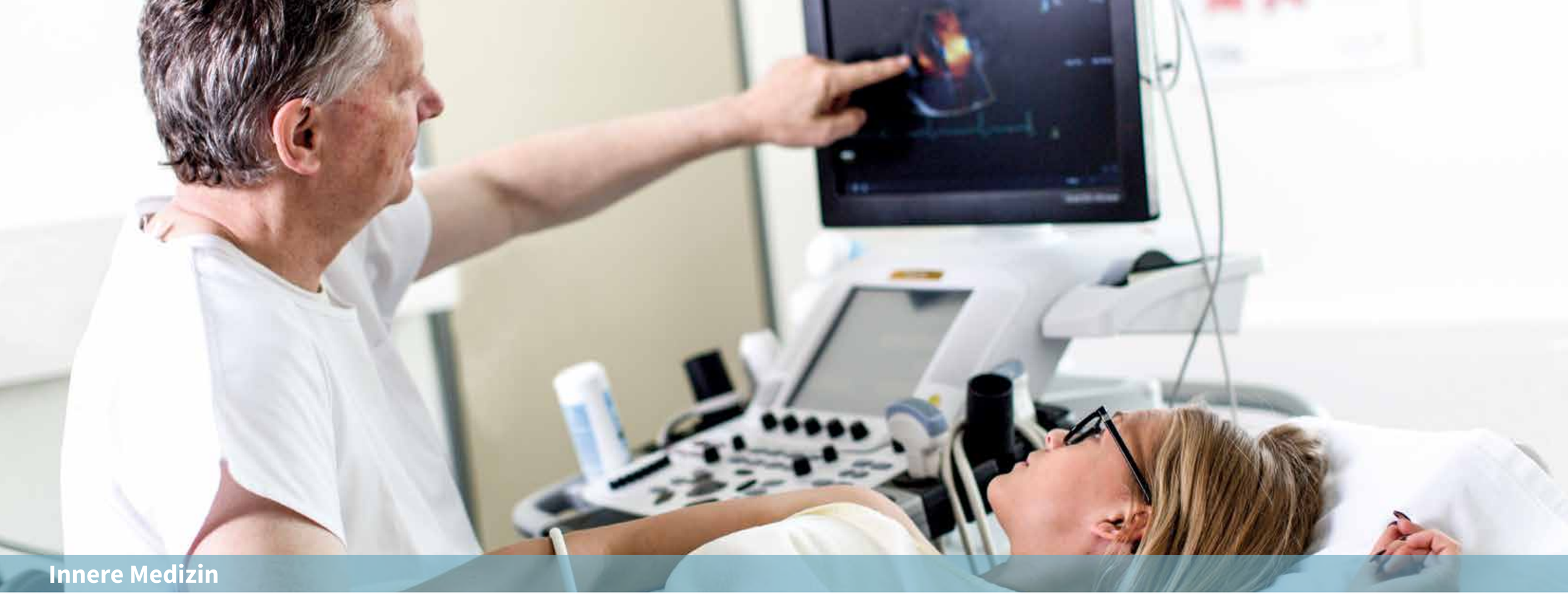
Allgemeine Chirurgie

Zur allgemeinen Chirurgie zählen Eingriffe aller Art, insbesondere im Ober- und Unterbauch. Bei den minimal-invasiven Methoden spricht man auch von der «Schlüssellochchirurgie». Dabei werden die Schmerzen verringert und die Patienten sind früh mobil und müssen nicht lange liegen, z.B. bei Operationen

- der Gallenblase
- des Blinddarms
- des Dickdarms
- von Leistenbrüchen
- von Krampfadern

Weitere Angebote

Auch sportmedizinische Untersuchungen werden in den Fachabteilungen Chirurgie/Orthopädie gemacht. Zum Angebot gehört eine umfangreiche Diagnostik der Wirbelsäule und des Bewegungsapparates. Aufgrund der wachsenden Zahl an Hauttumoren bietet das Ospidal zudem eine Zusammenarbeit mit einem Dermatologen an. Diagnose und Behandlung erfolgen fachübergreifend.



Innere Medizin

Herzkrankheiten, Lungenleiden, Tumore – die Innere Medizin ist ein breites Fachgebiet. Deshalb arbeiten die Fachärzte der Inneren Medizin eng mit den anderen Disziplinen im Hause wie auch mit Konsiliarärzten und den Hausärzten zusammen. Die Kette greift perfekt ineinander. Eine optimale, medizinische Versorgung ist somit zu jedem Zeitpunkt garantiert – auch in Notfällen.

Überwachungsstation (Intermediate Care IMC)

Die Überwachungsstation dient der Intensivüberwachung der Vitalfunktionen bei der Behandlung von Patientinnen und Patienten mit lebensbedrohlichen Erkrankungen wie Herzinfarkten, Hirnschlägen, Herzrhythmusstörungen, schweren Infektionen, inneren Blutungen sowie akuter Atem- und Herzinsuffizienz.

Kardiologie und Angiologie

Die Kardiologie befasst sich mit Herzerkrankungen, die Angiologie mit Gefässerkrankungen. Das Angebot am Ospidal umfasst:

- Ruhe- und Belastungs-EKG (Fahrrad, Laufband)
- Farbdoppler-Echokardiographie in Ruhe, bei Belastung (Stressecho)
- Langzeit-EKG, Patientenaktivierbares Event-EKG
- 24-Std.-Blutdruckmessung
- Kipptisch-Untersuchung
- Kontrollen von Herzschrittmachern und internen Defibrillatoren (ICD)
- Elektrokonversion in Kurznarkose bei Vorhofflimmern
- Knöchelarterienverschlussdruckmessung und Pulsoszillografie
- Farbduplex-Sonographie von Arterien und Venen
- SAfW-zertifiziertes Wundambulatorium

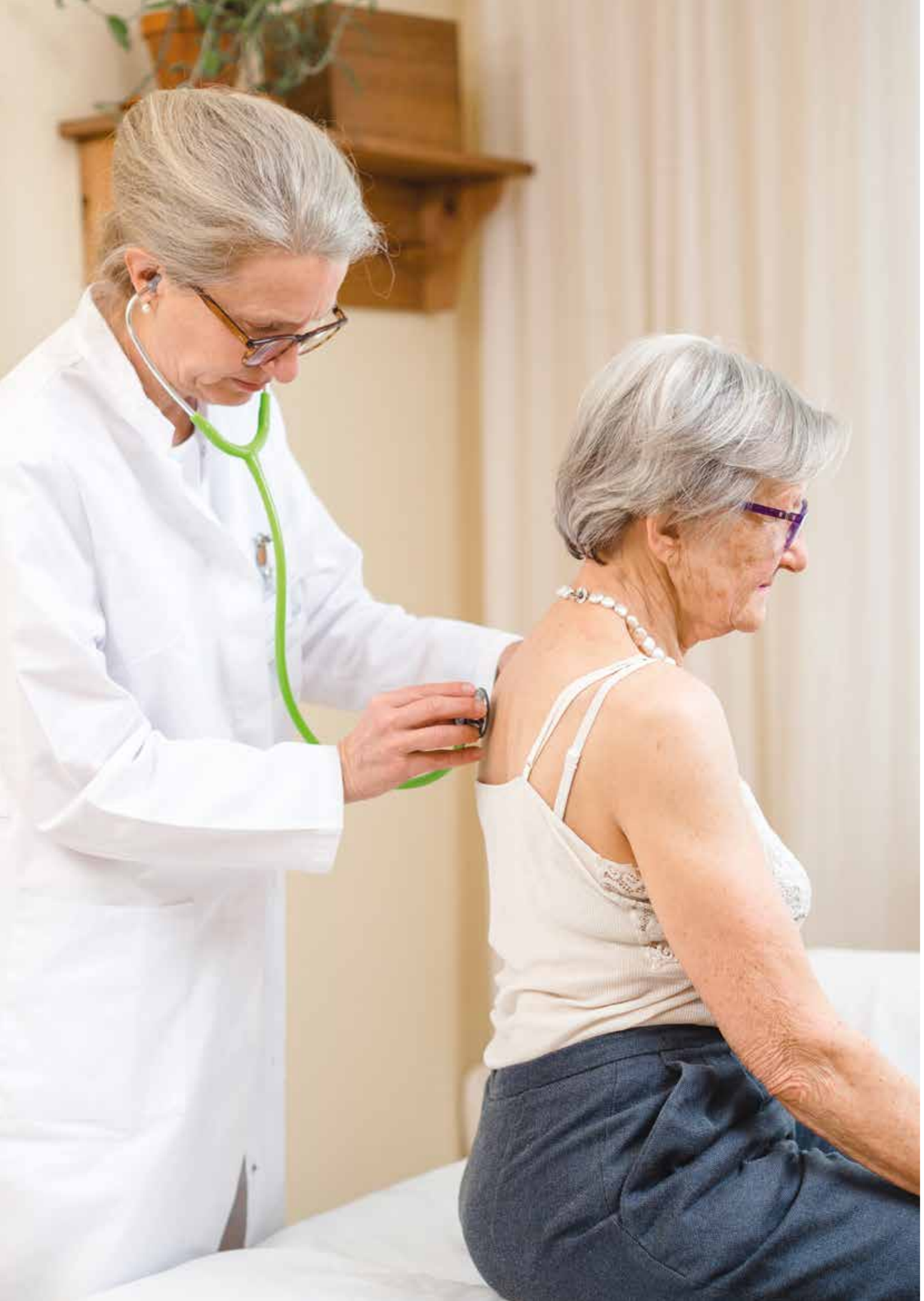
Pulmonologie

Die Pulmonologie beschäftigt sich mit Lungenleiden. Das Angebot umfasst:

- Lungenfunktionsmessungen (inkl. Bodyplethysmografie)
- Bronchoprovokationstest (Metacholintest)
- Bestimmung der arteriellen Blutgase
- Respiratorische Polygraphien und Pulsoximetrien
- Bronchoskopie (Lungenspiegelung)
- Ultraschall des Brustkorbs

Manuelle Medizin und Sportmedizin

Die Manuelle Medizin ist eine Diagnose- und Behandlungsmethode bei Funktionsstörungen des Bewegungsapparates. Gezielte Handgriffe lindern die Schmerzen. Manualtherapeutische Verfahren sind sehr wirksam bei Rücken-, Gelenk- und Muskelbeschwerden. Zudem wird eine spotmedizinische Beratung und Leistungsdiagnostik für Hobby- und Leistungssportler angeboten.



Endokrinologie und Ernährung

Diagnostik, Beratung und Behandlung von Stoffwechselstörungen, im Speziellen des Diabetes und der Fehlernährung.

- Diabetesberatung
- Ernährungsberatung

Neurologie

Behandlung von Krankheiten des Nervensystems, im Speziellen des akuten Hirnschlags in Notfällen.

- Telemedizinische Zusammenarbeit mit der Neurologischen Klinik des Kantonsspitals St. Gallen (Hirnschlagzentrum Ostschweiz)

Gastroenterologie

Erkrankungen des Magen-Darm-Trakts sowie der mit diesem Trakt verbundenen Organe wie Leber, Gallenblase und Bauchspeicheldrüse. Das Angebot am Ospidal umfasst folgende Leistungen:

- Magen-Dünndarm-Spiegelung
- Dickdarm-Spiegelung (erfolgt durch Konsiliararzt)
- Ultraschall des Bauches (inkl. Kontrastmittelultraschall)

Frauenheilkunde und Geburtshilfe am Ospidal

Geburtshilfe am Ospidal Scuol

Gebären in einer geschützten und persönlichen Atmosphäre – dies ermöglichen die erfahrenen Hebammen und die Fachärzte für Gynäkologie und Geburtshilfe. Am Ospidal werden rund um die Uhr alle wichtigen Untersuchungen und Eingriffe vorgenommen. Eine individuelle Betreuung ist garantiert.

Schwangerschaft und Geburtsvorbereitung

Sicherheit und Vertrauen sind zwei wichtige Komponenten bei Schwangerschaft und Geburt. Die Hebammen am Ospidal legen grossen Wert auf einen familiären Umgang und gehen individuell auf die Bedürfnisse der werdenden Mütter ein. Dank den wöchentlichen Vorbereitungskursen kann eine persönliche Beziehung zu den Hebammen aufgebaut werden. Dies sorgt für Sicherheit und Vertrauen. Es herrscht zudem ein ständiger Kontakt zum ärztlichen Dienst. Im Notfall sind alle notwendigen Fachärzte innert kürzester Zeit zur Stelle.

Geburtshilfliche Sprechstunde

Die Fachärzte können folgende Untersuchungen durchführen:

- Pränatale Ultraschall-Diagnose
- Farbdopplersonographie (Kontrolle der Durchblutung von Plazenta und Nabelschnur)
- Ersttrimestertest
- Fruchtwasser-Punktion zur Abklärung chromosomaler Störungen
- 3D/4D-Sonographie (dreidimensionale Darstellung des Kindes im Mutterleib)

Gebären

Im Gebärsaal wird die Schwangere permanent umsorgt. Die umfassende Betreuung beinhaltet auch komplementäre Methoden, wie Aromatherapie oder Homöopathie. Es stehen ein Gebärbett, eine Gebärwanne, der Majahocker, der Pezziball und eine Sprossenwand zur Verfügung. Für eine schmerzarme Geburt wird zudem eine Periduralanästhesie (PDA) durch die Fachärzte der Anästhesiologieabteilung rund um die Uhr angeboten.

Wochenbett

Nach der Geburt können sich Mutter und Kind in den schönen, hellen Zimmern der Wochenbettabteilung erholen. Rooming-in ist Standard. Das Baby kann stundenweise auch im Säuglingszimmer gehütet werden.
Ein Familienzimmer steht nach Vereinbarung zur Verfügung. Die Besuchszeiten sind täglich von 14 bis 19 Uhr.

Gynäkologische Sprechstunde

Das gynäkologische Angebot umfasst nebst der Geburtshilfe das gesamte gynäkologische Spektrum, von Vorsorgeuntersuchungen bis zu Operationen:

- Gynäkologische Vorsorgeuntersuchung
- Gynäkologische Sonografie (Ultraschall)
- Mamma-Sonografie
- Abklärung von Hormon-Störungen und Zyklus-Anomalien
- Abklärung und Therapie bei Wechseljahrbeschwerden
- Ambulante und stationäre Operationen
- Konservative und operative Therapie der Harn-Inkontinenz
- Endoskopische Operationen (Gebärmutter- und Bauchspiegelungen)

Anästhesiologie & Schmerztherapie

Anästhesiologie & Schmerztherapie

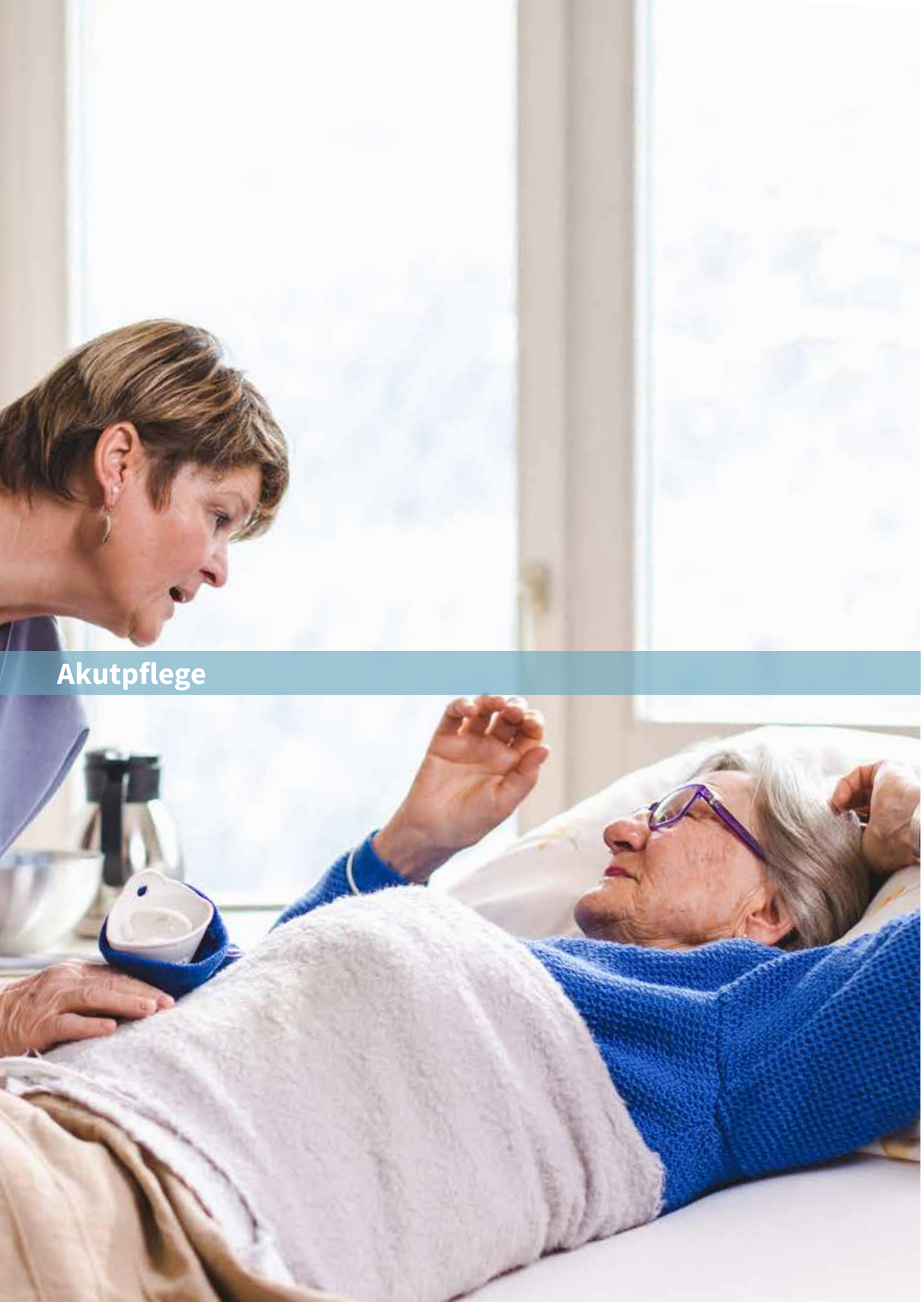
Die Hauptaufgabe der Anästhesiologie ist ein auf den Patienten individuell abgestimmtes Narkoseverfahren. Nach der Operation kümmern sich die Narkoseärzte um eine ideale Schmerztherapie. Die Anästhesisten sind als Notärzte auch Teil des Rettungsteams.

Narkose

Sämtliche modernen Verfahren der Teil- und Vollnarkose werden am Ospidal angeboten, zum Teil auch kombiniert. Um die Angst vor der Narkose zu nehmen, gibt es vor dem operativen Eingriff ein ausführliches Vorbereitungsgespräch. Auf der modern eingerichteten Intensivüberwachungsstation (IMC) werden bei Bedarf nach einer Operation eine lückenlose Überwachung und Therapie gewährleistet.

Schmerztherapie

Das Ospidal verfügt über ein zertifiziertes Schmerztherapiekonzept und postoperative Schmerzen werden systematisch und konsequent behandelt. Zum Einsatz kommen auch moderne Schmerzkatheter mit Schmerzpumpen. Die Abteilung bietet zudem eine ambulante Schmerzsprechstunde inkl. zahlreicher interventioneller Infiltrationen sowie eine stationäre Schmerztherapie an. Eine enge Zusammenarbeit zwischen den Hausärzten und den Fachärzten ermöglicht eine nahtlose und optimale Betreuung des Patienten. Die Abteilung ist seitens der Schweizerischen Gesellschaft zum Studium des Schmerzes (SGSS) als Schmerzzentrum zertifiziert und verfügt über spezielle Schmerzspezialisten (SSIPM, SGSS, Psychosomatische Medizin).



Akutpflege

Akutpflege

Patienten im stationären und im ambulanten Bereich persönlich, zuverlässig und fachlich kompetent zu betreuen – das ist das oberste Ziel. Zum pflegerischen Angebot der Akut-Pflege gehört die individuelle Unterstützung der Aktivitäten des täglichen Lebens.

Die Begleitung in der aktuellen Lebenssituation erfolgt stets gemäss den Ressourcen und Bedürfnissen der Patienten. Präventive, diagnostische und therapeutische Massnahmen gehören ebenfalls zu den Pflegemassnahmen.

Spezialisiertes Pflegewissen

Komplementärmedizinische Massnahmen wie Wickel und Auflagen werden gezielt eingesetzt. Die Grundsätze der Kinesthetics begleiten die Patienten und die Mitarbeitenden im Pflegealltag. Das spezialisierte Pflegewissen kommt in unterschiedlichen Settings zum Ausdruck, wie Wundpflege, onkologische Pflege, palliative Pflege, Diabetesberatung und anderen. Das breite Spektrum reicht von der Säuglingspflege bis hin zur geriatrischen Pflegeintervention.

Aktuelle Pflegestandards

Pflegestandards und Richtlinien werden am Gesundheitszentrum Unterengadin nach Aktualität erarbeitet. Diese helfen, den komplexen Pflegealltag gut nach den vorgegeben Qualitätskriterien zu meistern. Das Center da sandà Engiadina Bassa (CSEB) bietet laufend neue Aus- und Weiterbildungen an. Auch finden regelmässige Videoübertragungen von pflegespezifischen Weiterbildungen aus Zentrumsspitälern statt.

Lernende und Studierende, wie z.B für Fachangestellte Gesundheit und Pflegefachfrau/mann HF, werden während ihrer Lehrzeit und ihren Praktiken durch Fachkräfte betreut. Dies stellt eine hohe Pflegequalität für die Zukunft sicher, bedeutet gleichzeitig für die Region attraktive Ausbildungsstellen.

Physiotherapie

Physiotherapie

Die Physiotherapie am Ospidal bietet stationäre und ambulante Therapien an. Sie verfügt über ein breites Angebot von Therapien. Die physiotherapeutischen Massnahmen fördern die Wundheilung, die Schmerzreduktion und regulieren die Muskelspannung. Sie fördern die Muskelkraft, Beweglichkeit und Koordination, um normale Bewegungsmuster zu bahnen, aufzubauen und zu stabilisieren. Das Team der Physiotherapie orientiert sich an den persönlichen Zielen des Patienten und arbeitet gemeinsam an der Reintegration in den Alltag.

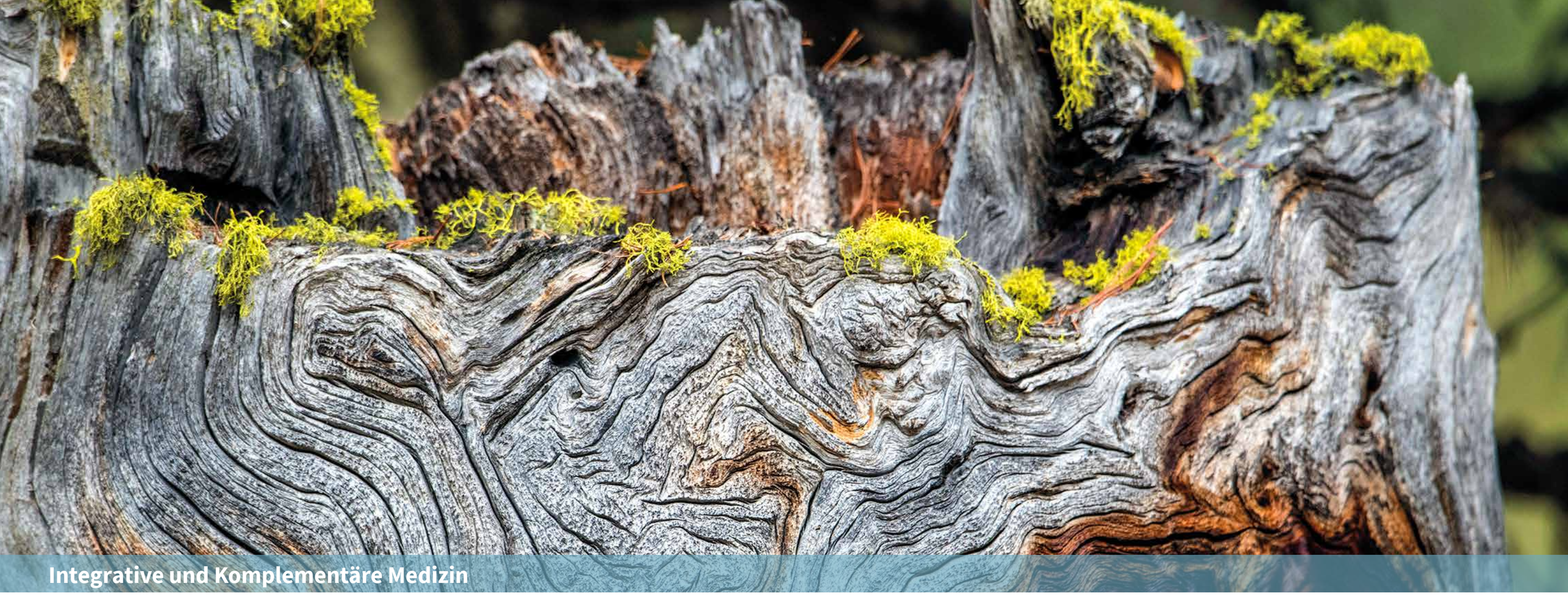
Behandlungsmethoden

Neben klassischer Physiotherapie werden folgende Therapien angeboten:

- Manuelle Therapie (Kaltenborn-Evjenth, Maitland, Sohier, Mc Kenzie)
- Myofasziale Weichteiltechniken (Triggerpunkttherapie, Kinesiotape nach Dr. Kenzo Kase, Myofaszial Tape nach Markus Eberhard und Blackroll)
- Sportphysiotherapie und medizinische Trainingstherapie (MTT) (sportphysiotherapeutische Betreuung von Sportlern aller Leistungsklassen wie auch die von Patienten nach Beschwerden und Verletzungen am Bewegungsapparat)
- Manuelle Lymphdrainage und Kompressionsbandagen (Ödem- und Entstauungstherapie ödematöser Körperregionen)
- Beckenbodenrehabilitation (gezielte Kräftigung und Training der Beckenbodenmuskulatur und deren Integration in Alltags- und Sportaktivitäten)
- Atemtherapie (Reflektorische Atemtherapie), Spirotiger®
- Autogenes Training (gezieltes Training zur Tiefenentspannung)
- Neurologische Behandlungskonzepte (Bobathkonzept und Propriozeptive Neurologische Faszilation)

Pädiatrische Physiotherapie

KinderphysiotherapeutInnen sind speziell ausgebildet in Bezug auf die Entwicklung des Kindes. Sie kennen die kinderspezifischen Probleme und wenden entsprechende Therapiemethoden an. Die Behandlung wird dem sensomotorischen Entwicklungsstand des Kindes angepasst. Mögliche Krankheitsbilder in der pädiatrischer Physiotherapie: Frühgeburt, Schädelasymmetrie (Plagiocephalus), Schiefhals, Entwicklungsrückstand, verminderte oder erhöhte Muskelspannung, Plexusparese, neurologische Erkrankungen etc.



Integrative und Komplementäre Medizin

Als erstes Gesundheitszentrum in der Schweiz bietet das CSEB auf allen Abteilungen die Integrative Medizin an, eine Kombination aus Schul- und Komplementärmedizin. Auf der Grundlage der Schulmedizin werden Medikamente und Therapieverfahren der Komplementärmedizin angewendet. Das Menschenbild dieser Integrativen Medizin versteht sich als ein ganzheitliches, in dem Körper, Seele und Geist in die Diagnosestellung und die Behandlung miteinbezogen werden.

Ein auf Schul- und Komplementärmedizin spezialisiertes Team aus Ärzten, Pflegern und Therapeuten arbeitet am Ospidal eng zusammen.

Unter professioneller ärztlicher Leitung tragen körperorientierter Ansätze wie Wickel, Massagen, äusseren Anwendungen, künstlerische Therapien, meditative Bewegungstherapien, Entspannungsverfahren und Achtsamkeitstraining zur Genesung der Patienten bei.
Das Angebot umfasst:

- Integrative internistische Behandlung
- Integrative onkologische Therapie unter Anwendung von Misteltherapie
- Integrative psychosomatische Behandlung

Sowohl als auch

Unser Angebot basiert auf der anthroposophisch erweiterten Medizin, der Phytotherapie und der Homöopathie. Das sind drei komplementärmedizinischen Grundrichtungen, welche krankengesetzlich verankert sind.

Das ärztlich-medizinischen Angebot umfasst:
- ein persönliches und ganz auf die Salutogenese ausgerichtetes Behandlungskonzept
- komplementärmedizinische Medikamente
- therapeutische Gespräche

Die individuellen Beschwerden, die aktuelle Lebenssituation und die Genesungsziele des Patienten werden dabei miteinbezogen.

Das Pflegeteam ergänzt die schulmedizinische Akutpflege mit komplementärmedizinischen Angeboten wie:
- Aromapflege
- Heilpflanzentees
- Fussbäder
- Einreibungen
- Wickel

Neben Behandlungen durch Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie und Ernährungsberatung ergänzt das Team der Komplementärtherapie das Spektrum um:
- Rhythmische Massage, sowie Honig- und Presselmassage
- Öldispersionsbäder
- Heileurythmie
- Kunsttherapie
- Shiatsu
- Klangschalenmassage

Angebote der Integrativen Medizin

Integrative Schmerztherapie
Die Behandlung der Schmerzspezialisten der Anästhesie wird integrativ durch komplementäre Therapien wie Massagen, Wickel, Auflagen oder Bäder unterstützt. Weiter werden Entspannungsmethoden wie Progressive Muskelrelaxation nach Jakobson (PMR), Autogenes Training und Mindfullness Based Stress Reduktion (MBSR) angewandt.

Integrative Innere Medizin
Eine begleitende komplementärmedizinische Behandlung mit Medikamenten, Komplementärtherapien und äusseren Anwendungen trägt zur Symptomreduktion und zur Stärkung der individuellen Ressourcen bei. Sie dient dem Kräfteaufbau bei Erkrankungen des Herz-Kreislaufsystems, der Atmungsorgane oder des Verdauungstrakts.

Integrative Psychosomatik
Eine integrative, psychosomatische Behandlung von Patienten mit chronischer Müdigkeit, Erschöpfung, Anpassungsstörungen bei Lebenskrisen – mit vegetativen Begleiterscheinungen wie Schlafstörungen, Reizdarm oder Herzstolpern, oder bei körperlichen Krankheiten, die von Angst und Depression begleitet sind.

Integrative Onkologie
Interdisziplinäre medizinische und psychoonkologische Behandlung mit begleitender und ergänzender anthroposophischer Krebstherapie durch Mistel – zur Aktivierung des Immunsystems und zur Stärkung der Selbstheilungs- und Lebenskräfte, zur Entgiftung/Ausheilung nach Chemotherapie, sowie zur Stärkung der Persönlichkeit und Förderung der Ressourcen.

Integrative Gynäkologie
Bei gynäkologischen Beschwerden und rund um die Geburt können komplementärmedizinische Anwendungen eine sinnvolle Ergänzung zur Behandlung bieten.

Integrative Chirurgie
Perioperative Betreuung bei Wahleingriffen: Es handelt sich um eine komplementärmedizinische Betreuung vor und nach der Operation (z.B. bei Hüftprothesen oder Leistenbruch).

Palliative Care

Das Ospidal hat eine Palliativabteilung für unheilbar kranke und sterbende Patienten. Durch Vorbeugen und Lindern von Schmerzen und anderen Leiden wird die Lebensqualität der Patienten verbessert.

Berücksichtigt werden bei der Behandlung der physische, seelische und spirituelle Bereich. Auf Wunsch erhalten die Patienten eine zusätzliche komplementärmedizinische Betreuung im Sinne einer ganzheitlichen Medizin. Die Würde und die Wünsche des Menschen stehen in der Palliativabteilung im Zentrum.

Qualitätsmanagement & Patientensicherheit

Bereits seit 1996 betreibt das Ospidal ein konsequentes und aktives Qualitätsmanagement.

Qualität ist das A und O im Gesundheitswesen. Als erste Institution der Schweiz wurde am Center da sandà Engiadina Bassa im Jahr 2014 die Netzwerkzertifizierung durch die Stiftung sanaCERT erfolgreich absolviert und seither mehrfach erfolgreich re-zertifiziert.

Im Bereich der Patientensicherheit nimmt das Spital eine Vorreiterrolle zu Gunsten der Patienten ein.

Kontakt

Gesundheitszentrum Unterengadin
Ospidal
Via da l'Ospidal 280
CH-7550 Scuol
Tel. +41 81 861 10 00
Fax +41 81 861 10 01
ospidal@cseb.ch
www.cseb.ch